Objekt:	Braunschweig-Lüneburg: Johann Friedrich zu Calenberg
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Neuzeit, 17. Jh.
Inventarnummer:	18232524

Beschreibung

Dicke 3,3 mm. Ohne Nominalangabe. Auf der Rückseite hinter dem Pferd in Tusche die Ziffer 3678.
Vorderseite: Monogramm IF gekrönt für Herzog Johann Friedrich im Lorbeerkranz. Herum Kranz aus 14 Wappenschilden auf Palmzweigen. Unten Münzmeisterzeichen H-B (Heinrich Bonhorst), darunter I-6-7-7 für das Jahr.
Rückseite: Oben von einer Hand aus Wolken mit Lorbeerkranz bekränztes springendes Roß nach links über Bergbaulandschaft mit Bergleuten oben und im Stollen. Hinter dem Pferd in Tusche die Ziffer 3678.
Beschriftet (per Hand): Ein Objekt ist von Hand mit Tinte, Tusche etc. beschriftet worden.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 133.45 g; Durchmesser: 75 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1677
	wer	Heinrich Bonhorst (1643-1711)
	wo	Niedersachsen
Beauftragt	wann	
	wer	Johann Friedrich von Braunschweig-Lüneburg (1625-1679)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	

	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 5 Taler (Löser)
- Architektur
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber
- Tier
- Weltliche Fürsten

Literatur

- G. Duve, Geschichte der Braunschweig-Lüneburgischen Löser-Taler (1966) 162 Nr. 5 M.
- G. Welter, Die Münzen der Welfen seit Heinrich dem Löwen I (1971) Nr. 1673..